



Bildungsbereich

Berufliche Bildung

Maßnahmentitel

BB-M1.2.3: Die LHM stellt die erforderlichen Zeit- und Personalressourcen in Form von Anrechnungsstunden für BNE-Beauftragte zur Verfügung.

Handlungsfeld

HF: BNE in der Beruflichen Bildung (in Schulen und Ausbildungsbetrieben) etablieren.

Strategisches Ziel

Langfristig bis 2030

SZ1: BNE ist in den jeweiligen Leitbildern und Qualitätsmanagementkonzepten (QSE) aller beruflichen Schulen verankert und wird verbindlich umgesetzt.

Operative/s Ziel/e

Kurz- und mittel-
fristig

OZ1.2: Schulübergreifende Vernetzung und Austausch zu BNE im Rahmen des QSE-Prozesses.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

(Münchener) Anrechnungsstunden an den Schulen für die zentralen BNE-Ansprechpartner*innen (etwa 2 pro Schule)

- Ca. 130,5 (Münchener) Anrechnungsstunden für die Schulstandorte.
- Lehrkräfte leiten die BNE-AKs an den jeweiligen Schulen und etablieren den Whole Institution Approach, indem Sie z. B. die Unterrichtsentwicklung entsprechend steuern, Projekte durchführen, Personalentwicklung vorantreiben und Sanierungs- bzw. Beschaffungsmaßnahmen unterstützen sowie als Multiplikatoren für andere Lehrkräfte fungieren.

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

Referat für Bildung und Sport - Berufliche Schulen

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme 2023

Ende/Meilensteine der Maßnahme